



V. Interdisziplinärer Kongress JUNGE WISSENSCHAFT UND PRAXIS
**„Qualität und Effizienz ein Widerspruch? –
Zur Zukunft exzellenter medizinischer Versorgung
in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten“**

28./29. November 2023, Umweltforum Berlin
Livestream am 29. November ab 11:30 Uhr auf www.schleyer-stiftung.de

Pressemitteilung – Sperrfrist 28. November 2023, 19 Uhr

Berlin, 28. November 2023 –

Die Ressourcen auch im Gesundheitssystem werden knapper, so Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach, der seine Vorstellung, wie wir Effizienz und Qualität in der Medizin künftig besser verknüpfen können und sollten, anlässlich des Medizinkongresses der beiden Stiftung in Berlin erläuterte. Hierzu zählt unter anderem auch die Medizin-Forschung: Wenn wir Fortschritt an Qualität in der Medizin haben und die drängenden Probleme der Gesundheitsversorgung lösen wollen, bräuchte es auch bessere Forschungsbedingungen. Hier soll Lauterbachs neues Medizinforschungsgesetz Abhilfe schaffen.

Was die Nutzung der Daten angeht, sind wir im weltweiten Vergleich weit abgeschlagen. Lauterbach sagte dazu, dass Forschung und Innovation, medizinische Versorgung im 21. Jahrhundert *ohne* effektive Gesundheitsdatennutzung nicht an das heranreicht, was heute möglich sei. Was möglich wäres, zeigt uns der Forscher und Manager Ran Balicer, der Israels von hoher Datennutzung geprägten größten Gesundheitsversorger Clalit als CIO verantwortet.

Er ist einer der Diskutanten auf den erstklassig besetzten Podien: Dort wurde u.a. von Professorin Alena Buyx, Vorsitzende Deutscher Ethikrat, Peter Schardt, CTO Siemens Healthineers, Jeanne Kehren, SVP Digital & Commercial Innovation Pharmaceuticals Division Bayer AG, sowie Professor Achim Wambach, Präsident ZEW – Leibniz-Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung konkret über die Möglichkeiten der Forschung und Innovationsfähigkeit im digitalen Zeitalter diskutiert. Hierfür braucht es kluge staatliche Rahmensetzung aber auch, wie Achim Wambach betont, marktnahe Lösungen mit hoher Flexibilität, die zugleich Spielräume für Innovation geben – nicht nur für eine künftig bezahlbare und rentable Krankenversorgung, sondern auch für die Patientinnen und Patienten; denn sie wünschen sich v.a. auch Wahlfreiheit.

Diese Kongressreihe "JUNGE WISSENSCHAFT UND PRAXIS" bietet zudem eine in diesem Format einmalige Gelegenheit, die Ideen und Forschungsansätze von rund 130 ausgewählten jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus ganz Europa zu hören, die Lösungen zu den drängenden Fragen der Medizin und Gesundheitsversorgung anbieten. In Arbeitskreisen findet ein intensiver Austausch auch mit renommierten einschlägigen Praktikern aus Wirtschaft und Politik statt. Im Fokus steht die Frage, wie wir auch in wirtschaftlich herausfordernden Zeiten weiterhin höchstmögliche Qualitätsstandards in der Medizin setzen und halten können.

Die wissenschaftliche Leitung hat neben der Geschäftsführerin der Schleyer-Stiftung, Barbara Frenz, der Vorstandsvorsitzende der Charité, Prof. Dr. Heyo Kroemer, übernommen, der in seiner Kongresseinführung die demographische Herausforderung und den damit einhergehenden künftigen nach verschärften Personalmangel als eine der künftigen Herausforderungen nennt.

Die Schleyer-Stiftung fördert mit ihren Initiativen den Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis, vor allem unter Einbindung der jungen akademischen Generation, und trägt damit zu einer offenen Debattenkultur bei. Ziel ist es, das Bewusstsein für den demokratischen Rechtsstaat und die Soziale Marktwirtschaft zu stärken und so die nächste Generation von Entscheidern in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft dafür zu sensibilisieren, dass ein freiheitliches Gemeinwesen nicht selbstverständlich ist, sondern stets neu belebt werden muss.

Die Nixdorf Stiftung fördert die persönliche Entwicklung des Menschen in seiner Bewusstseinsbildung und seiner Leistungsfähigkeit mit dem Ziel seines Wohlergehens und der Erreichung einer solidarischen Gesellschaft in Freiheit.

Pressekontakt:

Linus Ax
Referent der Geschäftsführung
E-Mail: l.ax@schleyer-stiftung.de